„Das Plakat kennt keine selbstgenügsamen Momente. Das Plakat ist kondensierte Energie, eine Ladung, die in die Dichte der Volksmasse geschossen wird, mit dem Ziel, durch seine Explosion in der Masse jenen Effekt hervorzurufen, auf den das Geschoss abzielte.“ Nikolaj Tarabukin (1925)

Design des Lebensstils, dafür war das Plakat die längste Zeit des 20. Jahrhunderts das führende Medium – im Westen vor allem im Dienst kommerzieller Werbung, in Russland und der UdSSR darüber hinaus im Dienst der Propaganda für eine Ideologie, der Werbung für die Utopie einer kommunistischen Endzeitgesellschaft.

Die DVD erlaubt mit über 1.100 Plakaten einen virtuellen Museumsbesuch (geführt oder interaktiv), bietet multimediale chronologische und thematische Präsentationen der Plakatkunst und enthält 180 illustrierte Texte zur politischen, gesellschaftlichen, zur Sozial- und Kunstgeschichte Russlands, zudem umfangreiche Recherche-Optionen, eine Such- und Albumsfunktion.

tammen.de

ISBN 3-930717-71-9

edition tertium

Klaus Waschik Nina Baburina Werben für die Utopie

Russische Plakatkunst des 20. Jahrhunderts

Digitale Studienedition

Werben für die Utopie

Klaus Waschik Nina Baburina

edition tertium